

## **Mündliche Prüfungen im Fach Französisch**

Liebe Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 und 9, die Fachschaft Französisch möchte Sie über eine Besonderheit im Unterrichtsprogramm Ihrer Kinder informieren. Die Lehrpläne aller modernen Fremdsprachen betonen die **Wichtigkeit des mündlichen Sprachgebrauchs**, und schon seit Jahren kann dieser auch bei der Gewichtung der Noten stärker berücksichtigt werden bzw. ist dies sogar verpflichtend.

Die Fachschaft Französisch und die Lehrerkonferenz unserer Schule haben daher beschlossen, gemäß GSO § 44(2) **in den Jahrgangsstufen 7 und 9 jeweils eine Französischschulaufgabe durch eine mündliche Prüfung zu ersetzen.**

Wie an zahlreichen anderen Gymnasien und auch bei uns seit Jahren bereits erprobt, werden die Schülerinnen und Schüler jeweils **zu zweit geprüft**, was einen Dialog zwischen ihnen ermöglicht und die Redezeit des Lehrers stark reduziert. Diese Prüfungen können vor- und nachmittags stattfinden und dauern pro Schülerpaar 10 bis 15 Minuten.

Wie die Erfahrungen gezeigt haben, wird durch diese Umgewichtung die bisherige „Rechtschreib- und Grammatiklastigkeit“ der Französischnote abgeschwächt – zu Gunsten der kommunikativen Aspekte des Fremdsprachenunterrichts. Dies kann Schülerinnen und Schülern, die im schriftlichen Sprachgebrauch Schwierigkeiten haben, bei entsprechendem mündlichen Einsatz sehr wohl zugute kommen.

Für weitere Fragen zu diesem Thema stehen Ihnen die Französischlehrer selbstverständlich zur Verfügung.

Dr. Doris Studeny (Fachbetreuerin Französisch)